

Pressemitteilung

24. April 2018 | Hannover

Vorverkaufsstart für den 10. Joseph Joachim Violinwettbewerb Finale mit dem Kuss Quartett und der NDR Radiophilharmonie

Kurztext | Am 25. April 2018 startet der Kartenvorverkauf für den 10. Joseph Joachim Violinwettbewerb Hannover. 35 der besten Nachwuchsgeiger der Welt werden zum Wettbewerb zwischen dem 11. und 27. Oktober 2018 in Hannover zu Gast sein. Sie präsentieren sich mit einem herausfordernden Repertoire in maximal fünf Wettbewerbskonzerten dem Publikum und einer internationalen Jury. Gemeinsam mit dem Kuss Quartett und der NDR Radiophilharmonie unter Leitung von Andrew Manze spielen im Finale die besten sechs Teilnehmer um den begehrten Titel. Tickets für die Konzerte sind an allen Vorverkaufsstellen mit reservix-Anschluss erhältlich.

Weltklasse im Wettbewerb | Vom 11. bis 27. Oktober 2018 kommen 35 der weltweit besten Nachwuchsgeiger zum Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerb nach Hannover. Die 10. Wettbewerbsausgabe verlangt die Präsentation eines herausfordernden Repertoires in mindestens zwei und maximal fünf Wettbewerbsrunden. Mehr als 20 hochkarätige Konzerte kann das Publikum in der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und dem NDR Landesfunkhaus erleben.

Für die ersten drei Runden mit Solo- und Duorepertoire darf das Publikum sich auf international gefeierte Pianisten freuen: Natsumi Ohno, Thomas Hoppe, Boris Kusnezov und Rohan De Silva. Ihr Streichquintett spielen die Finalisten dann an der Seite des gefeierten Kuss Quartetts. Wie gewohnt steht für das große Violinkonzert mit Symphonieorchester die NDR Radiophilharmonie zur Verfügung, in diesem Jahr unter der Leitung des Chefdirigenten Andrew Manze. Glanzvoll umrahmt werden die Wettbewerbskonzerte vom Eröffnungskonzert am 11. Oktober, das traditionell vom Ersten Preisträger des vergangenen Wettbewerbs, Sergey Dogadin, gespielt wird und dem Gala-Preisträgerkonzert, in dessen Rahmen auch die Preisverleihung stattfindet.

Ab dem 25. April sind die Karten für alle Wettbewerbskonzerte an allen Vorverkaufsstellen mit reservix-Anschluss erhältlich. Die Karten für das Eröffnungskonzert werden über den NDR Ticketshop verkauft. Da das Konzert in der Reihe Sinfoniekonzerte A stattfindet, wird es am 12. Oktober wiederholt. Karten für den 11. Oktober sind leider nicht im freien Verkauf erhältlich.

ÜBERSICHT ÜBER DIE TERMINE:

Donnerstag, 11. Oktober 2018 | 20.00 Uhr

Eröffnungskonzert

mit Sergey Dogadin und der NDR Radiophilharmonie unter Leitung von Robert Trevino

Samstag, 13. Oktober 2018 | 10.00 Uhr

Vorrunde 1 – Violine solo

und Romanze von Joseph Joachim
6-7 Auftritte pro Konzert

Samstag, 13. Oktober 2018 | 17.00 Uhr

Sonntag, 14. Oktober 2018 | 10.00 Uhr

Sonntag, 14. Oktober 2018 | 17.00 Uhr

Montag, 15. Oktober 2018 | 10.00 Uhr

Karten für 5 €

Montag, 15. Oktober 2018 | 17.00 Uhr

Vorrunde 2 – Violine mit Klavier

Duo-Sonate und ein Werk nach Wahl
6-7 Auftritte pro Konzert

Dienstag, 16. Oktober 2018 | 10.00 Uhr

Dienstag, 16. Oktober 2018 | 17.00 Uhr

Mittwoch, 17. Oktober 2018 | 10.00 Uhr

Mittwoch, 17. Oktober 2018 | 17.00 Uhr

Karten für 5 €

Donnerstag, 18. Oktober 2018 | 19.30 Uhr

Semifinalrunde– Rezital

inkl. Auftragswerk von Rebecca Saunders
2 Auftritte pro Konzert

Freitag, 19. Oktober 2018 | 11.00 Uhr

Freitag, 19. Oktober 2018 | 19.30 Uhr

Samstag, 20. Oktober 2018 | 11.00 Uhr

Samstag, 20. Oktober 2018 | 19.30 Uhr

Sonntag, 21. Oktober 2018 | 11.00 Uhr

Karten für 10-15 €

Montag, 22. Oktober 2018 | 20.00 Uhr

Finalrunde 1 – Streichquintette

mit Mitgliedern des Kuss Quartetts
3 Auftritte pro Konzert

Dienstag, 23. Oktober 2018 | 20.00 Uhr

Karten für 18-25 €

Donnerstag, 25. Oktober 2018 | 20.00 Uhr

Finalrunde 2 – Violine mit Orchester

mit der NDR Radiophilharmonie unter der Leitung von Andrew Manze
3 Auftritte pro Konzert

Freitag, 26. Oktober 2018 | 20.00 Uhr

Karten für 20-36 €

Samstag, 27. Oktober 2018 | 20.00 Uhr

Gala-Preisträgerkonzert

mit Preisverleihung und Darbietungen aller Preisträger sowie dem Violinkonzert des Ersten Preisträgers mit der NDR Radiophilharmonie unter der Leitung von Andrew Manze

Karten für 25-45 €

Wettbewerb kompakt

Seit 1991 richtet die Stiftung Niedersachsen den »Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerb Hannover« unter der künstlerischen Leitung von Prof. Krzysztof Wegrzyn aus. Namensgeber ist der Ausnahmemusiker Joseph Joachim, der als Konzertmeister in Hannover wirkte und von hier aus seine internationale Karriere begann. Auch der Wettbewerb ist Startpunkt für internationale Karrieren der Violinistinnen und Violinisten, die sich alle drei Jahre bewerben. Wer fünf Wettbewerbsrunden hindurch mit seinem besonderen Talent, seiner Virtuosität und seiner künstlerischen Persönlichkeit überzeugt, dessen Leistung wird mit eindrucksvollen Geldpreisen, einer wertvollen Guadagnini-Geige als Leihgabe, internationalen Debütkonzerten und der weltweiten Distribution einer CD honoriert. Die Bewerbungsfrist für den diesjährigen Wettbewerb endet am 30. Mai 2018.

Stiftung Niedersachsen

Seit 1987 engagiert sich die Stiftung Niedersachsen für Kunst, Kultur, Wissenschaft und Bildung im ganzen Land. Als Landeskulturstiftung stärkt sie durch die Förderung gemeinnütziger Projekte die Vielfalt der Kultur in Niedersachsen und trägt zur Profilierung des Kulturstandortes bei. Pro Jahr fördert die Stiftung rund 200 Projekte und ist zudem selbst operativ tätig.

Künstlerischer Leiter

Prof. Krzysztof Wegrzyn ist Initiator und Künstlerischer Leiter des JJV Hannover. Seit 1993 hat er eine Professur für Violine an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover inne, deren Vizepräsident er auch ist. Er leitet Meisterklassen in Europa, den USA und Asien, engagiert sich zusätzlich seit vielen Jahren für die Kammermusik und ist Gründer des Ensembles »il gioco col suono«. Für seine Verdienste um das Musikleben in Niedersachsen wurde ihm der Musikpreis des Landes verliehen.

Partner

Beim Joseph Joachim Violinwettbewerb schließen sich wichtige Institutionen des hannoverschen und niedersächsischen Musiklebens zusammen. Die Stiftung Niedersachsen kooperiert mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der NDR Radiophilharmonie, der Fritz Behrens Stiftung und NDR Kultur.